

Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben im Handwerk in M-V

Schwerin, 22.01.2019

LANDESZENTRUM
FÜR GLEICHSTELLUNG
UND VEREINBARKEIT



Thomas Hauptmann

Das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V ist ein Projekt des Landesfrauenrat MV e.V. und wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



Was erwartet Sie?

- Vorstellung
- Vereinbarkeit? Was bedeutet das?
- Vereinbarkeit im Handwerk?!
- Was können Sie tun? – Angebote, Kontakte, Handlungsfelder

Das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V ist ein Projekt des Landesfrauenrat MV e.V. und wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.





www.landeszentrum-mv.de

Elternzeit

Hier finden Sie
Informationen und
Materialien zu unserem

PRIMUS

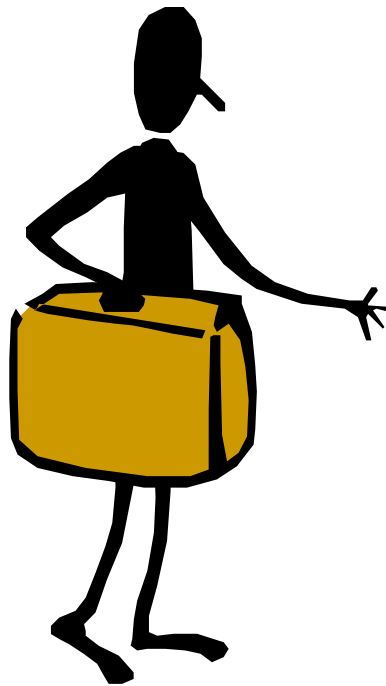
Der PRIMUS bietet Ihnen
PraxisRelevante
Informationen und

Zeitpolitik

Hier finden Sie alles
Wissenwerte zu unserem
Arbeitsschwerpunkt

Mitarbeitende bringen immer mehr mit, als Arbeitgebende suchen:

Fähigkeiten
Fachkompetenz
Erfahrung
Qualifikationen
Persönlichkeit



Familie (Kinder, Eltern,
Partnerschaft)



Hobbies



Bürgerschaftliches
Engagement



Lebensvorstellungen

Arbeitsvorstellungen



Weiterbildungen

Vereinbaren heißt „in Einklang bringen“...
„gleichzeitig möglich machen“

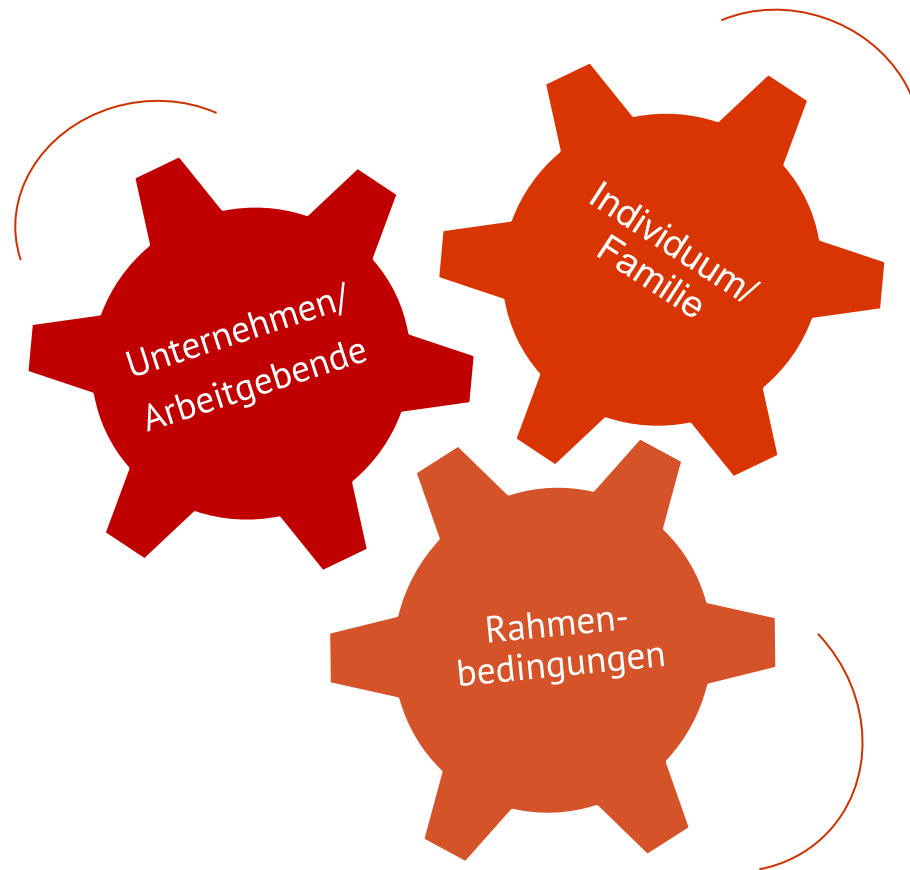
Arbeit & Kinder

Berufstätigkeit & Pflege

Familie & Ausbildung

Job & Ehrenamt

Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben ist und bleibt ein komplexes Zusammenspiel



Vereinbarkeit im Handwerk?

Knapp 50% der Betriebe hat Probleme bei der Suche nach geeigneten Fachkräften.

Über 90% der ausgebildeten Fachkräfte in Deutschland zwischen 25 und 39 Jahren mit Kindern und mehr als zwei Drittel dieser Gruppe ohne Kinder bewerten Familienfreundlichkeit als ebenso wichtig wie das Gehalt.

Das Erwerbspotenzial der 30- bis unter 50-jährigen wird bis 2020 von heute* 24 Mio. auf ca. 20 Mio. schrumpfen.

*2016

Fehlende Vereinbarkeit kostet mehr Geld!

Verlust potentieller und aktueller Mitarbeitender:

- Rekrutierungs- und Einarbeitungskosten, unrentable Humankapitalinvestitionen

Produktivitätseinbußen:

- **Vereinbarkeitsstress erhöht**
 - die Fehleranfälligkeit
 - krankheitsbedingte Ausfälle
- **und vermindert** (im Dienstleistungssektor besonders wichtig)
 - MOTIVATION und LEISTUNGSBEREITSCHAFT

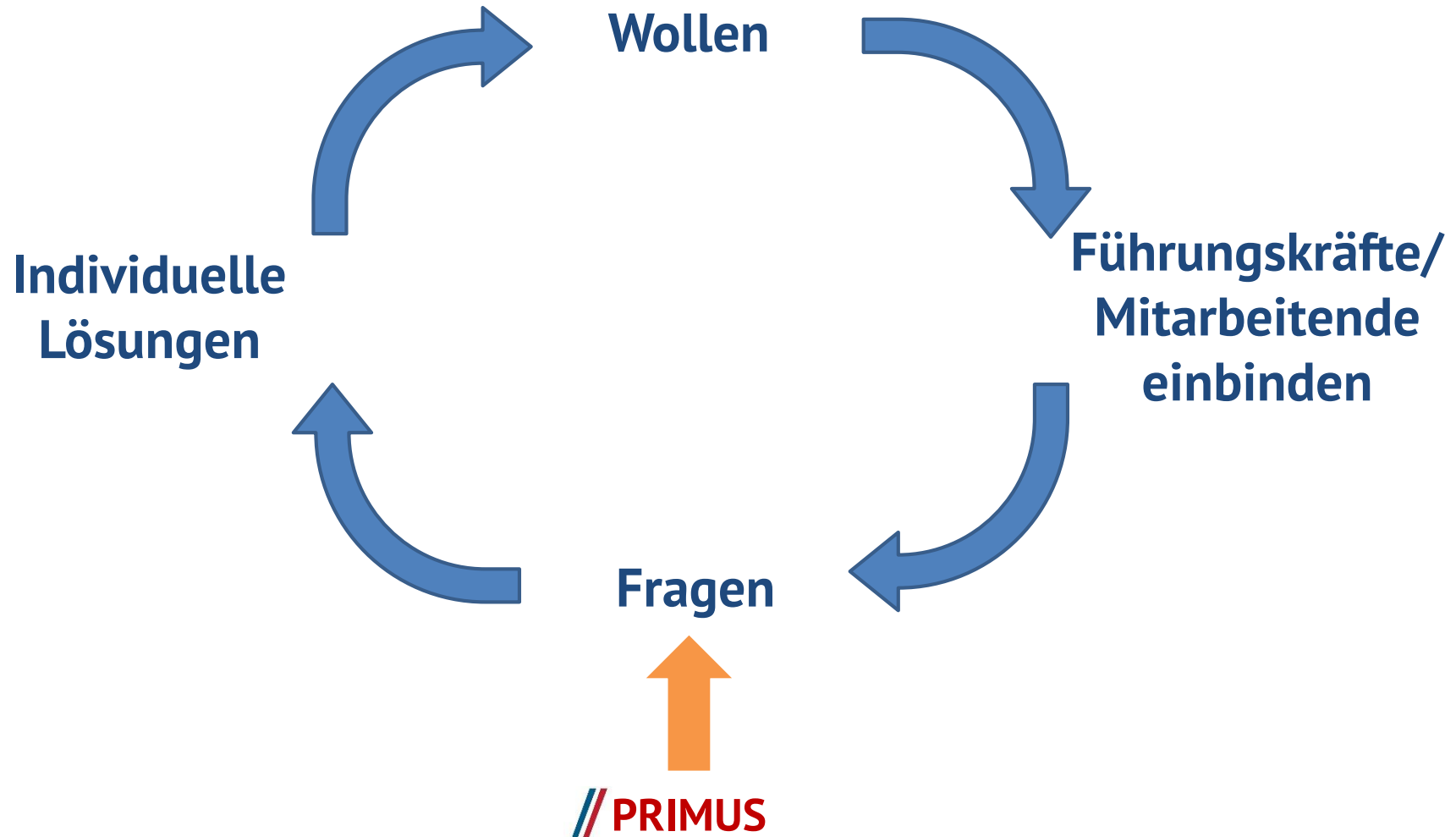
Was können Sie tun?

Handlungsfelder, Angebote, Kontakte

Das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V ist ein Projekt des Landesfrauenrat MV e.V. und wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



Für Vereinbarkeit gibt es keine Patentlösung!



// PRIMUS

PraxisRelevante **I**nformationen und **M**ethoden für **U**nternehmens**S**trategien

- ✓ Informationen und Arbeitsmaterialien, um Herausforderungen in den Bereichen Arbeits(zeit)organisation sowie Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben erfolgreich zu bewältigen.
- ✓ Übersichtsmaterialien, Broschüren, Leitfäden und Checklisten zu acht thematischen Schwerpunkten

<http://www.landeszentrum-mv.de/materialien/primus.html>



Arbeits(zeit)organisation

Betriebliche Erfordernisse mit individuellen Bedürfnissen und Anforderungen der Arbeitnehmenden in Einklang bringen

[Mehr](#)



Bewerbendenansprache

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen gewinnen

[Mehr](#)



Generationengerechtes Personalmanagement

Neues Gestaltungspotenzial für die betriebliche Personalarbeit durch Reflexion bestehender Altersbilder im Unternehmen

[Mehr](#)



Gesundheitsförderung/Krankenquote

Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fördern und erhalten

[Mehr](#)



Kinderbetreuung

Ob, wann und wie flexibel Eltern arbeiten können, hängt entscheidend von passgenauer Kinderbetreuung ab

[Mehr](#)



Kommunikation

Interne Kommunikation zum Thema Erwerbs- und Privatleben strategisch planen, glaubwürdig gestalten und angemessen dosieren

[Mehr](#)



Pflege

Praktische und präventiv nutzbare Informationen zur Vereinbarkeit von Erwerbsleben und Pflege

[Mehr](#)



Steuerfreie Arbeitgebendenleistungen

Welche Leistungen können Unternehmen ihren Mitarbeitenden steuerfrei oder pauschal versteuert gewähren?

[Mehr](#)



PRIMUS - Pflege

PraxisRelevante Informationen und Methoden für UnternehmensStrategien

[<<zurück](#)



Broschüre

Bessere Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf - Neue gesetzliche Regelungen seit dem 1.1.2015

Hrsg.: Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 2015.

[Download](#)



Broschüre

Die Pflegestärkungsgesetze - Alle Leistungen zum Nachschlagen

Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit, 2017.

[Download](#)



Flyer

Informationsblatt für die ersten Schritte zur schnellen Hilfe

Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit, 2018.

[Download](#)

Information

Pflegetelefon: 030-2017913

Telefonische Beratung und schnelle Hilfe für Angehörige

Angebot des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Links

Wie Arbeitgebende pflegende MitarbeiterInnen unterstützen können

<https://www.business-wissen.de/artikel/mitarbeiterbindung-wie-arbeitgeber-pflegende-mitarbeiter-unterstuetzen-koennen/>

Mitarbeiter zwischen Job und Pflege - Informationen für Unternehmen

<https://www.hk24.de/blob/hhihk24/produktmarken/beratung-service/unternehmensfuehrung/personalfuehrung/1959586/60e8aff933847aaa26317cca6c6d7971/Job-und-Pflege-data.pdf>

Online-Ratgeber Pflege, Angebot des Bundesministeriums für Gesundheit

www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege/online-ratgeber-pflege.html

Pflegestützpunkte in Mecklenburg-Vorpommern

<http://www.pflegestuetzpunktemv.de/>

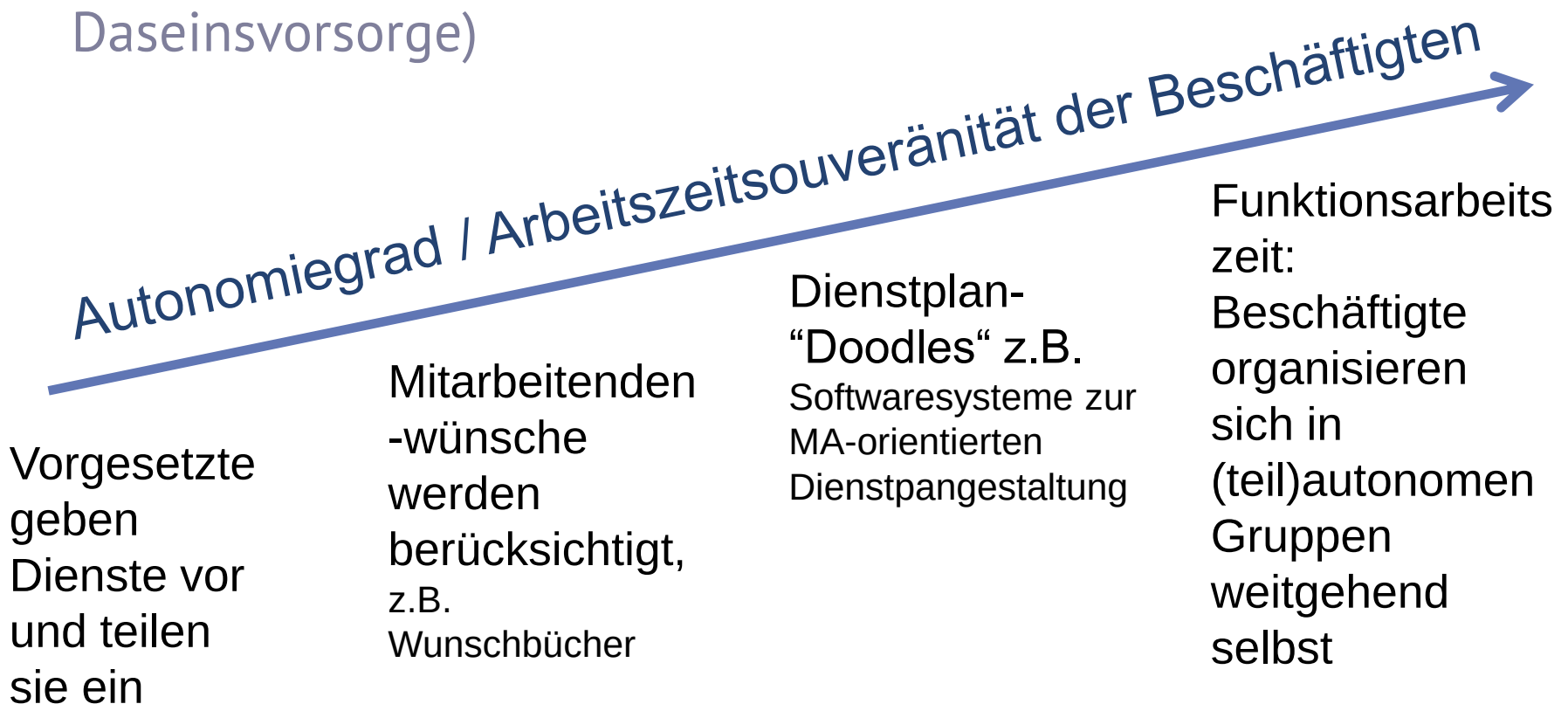
Wege zur Pflege, Angebot des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

www.wege-zur-pflege.de/startseite.html

Portal für Wohnen und Leben im Alter

www.pflege.de

Arbeitszeitgestaltungsoptionen in Präsenzberufen (Produktion, Dienstleistungen, Daseinsvorsorge)



Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben ist und bleibt Einstellungssache

„Im HOGA-Bereich ist Privatleben nicht möglich. Wer hier arbeitet, der weiß das und muss sich darauf einstellen.“



„Privatleben und Beruf – das geht immer! Es ist eine Sache der Einstellung.“



Geschäftsführer zweier Hotels auf Usedom (2011)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thomas Hauptmann

hauptmann@landesfrauenrat-mv.de

Heiligengeisthof 3

18055 Rostock

Tel. 0381 / 375 77 00

www.landeszentrum-mv.de

Das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V ist ein Projekt des Landesfrauenrat MV e.V. und wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

